

den / man solle auch das Pferd nit reiten / vnd so etwann in dem Horn Eyer stecken thäte / soll mans öffnen / den verhaltenen Inflat Luft machen / vnd obbeschriebener massen heylen.

Von Verletzungen des Fußes vnden an der Solen vnd denen Feig-Wärken.

Eslagen die Pferd vnterweilen auch die Fuß vnten an der Solen / wegen eines Eisens / Beins / Steins / oder Holzes / welches ihnen bis auff die Versen durchstichet / vnd grossen Schmerzen bringet / vnd wächst ihnen an dem Schaden auff der Fuß-Solen ein wildes Fleisch / welches tieff einwärts gehet / vnd wie ein dürre Feigen ein ansehen hat / so man Feig-Wärken nennet: Dieses zuvertreiben / solle man erstlich den Horn vmb die Wunden bis auff den Grund wegschneiden / also daß zwischen der Solen vnd dem heraus gewachsenen wilden Fleisch ein wenig raum seye / dann schneidet solche Feig-Wärken bis auff die Solen hinweg / vnd laßt es wol außbluten / vnd bindet einen Schwamm fest darauff / dann so etwann eine Wurzel von Feigen-Wärken gebliben wäre / die wird der Schwamm vom Grund heraus beißen / hernach solle der Schaden auff die weis / wie ich oben von den Füßen gemeldet / geheylet werden ; Wann man aber keinen Schwammen hette könte / man sonst eines der drey Pulver / aber kein Aurumpigment darauff legen / auch den Schaden nit brennen / dann der Horn wurde vom Kern fallen / vnd das Pferd verderbet werden.

Heylung des Kerns oder Strals / wann ein Pferd vnbeschlagen gangen / vnd denselben verderbet hette.

Wann ein Pferd an harten Steinigen Orten vnbeschlagen / vnd ohne Eisen gehet / brauchen vnd treten sich die Horn vornen so weit weg / daß schier nichts darvon bleibet / den Stral verlezet / vnd lauffet das Geblüt zwischen der Solen / vnd dem Kern zusammen / dieses solle geheylet werden / wie Ich oben von den abgeledigten Solen geschriben habe: So ihme aber die ganze / halbe / oder ein theil des Huffs wegfiel / solle man die Feuchtigkeiten heraus lassen / damit zu dem verletzten Kern oder Stral desto besser kan gesehen / vnd derselbe geheylet werden.

Wann ein Pferd mit eingebogenen oder Geiß-Füßen fället / das ist / von der Mutter also kommet / oder geworffen wird.

Wann